

Freude über Weihnachtsmarkt und über 2717 Euro Erlös



Auch Streicheleinheiten für Pony und Esel gehörten zu den Eindrücken des Weihnachtsmarktes vor der Christuskirche in Leer. Fotos: Dübbel

Auch der anschließende Gottesdienst in der Christuskirche war gut besucht

Über 70 Ehrenamtliche, darunter 15 Jugendliche, der evangelisch-lutherischen Christuskirchengemeinde, trugen zum Gelingen des sechsten Weihnachtsmarktes in der Oststadt bei. Pastorin Sigrid Duhm-Jäckel, die die Gesamtleitung hatte, war sehr erfreut über die Resonanz und über das finanzielle Ergebnis: 2717,96 Euro wurden eingenommen, mit denen Projekte der Gruppen bezuschusst werden sollen.

Zum vielseitigen Angebot der Stände gehörten Adventsgestecke, Handarbeiten, selbstgemachte Marmeladen, Liköre und manches mehr. Dazu gab es ein buntes Rahmenprogramm. Kinder konnten auf Ponys reiten, basteln, an einer Verlosung teilnehmen oder sich ein Kinderkino ansehen. Die Kindertagesstätten der Kirchengemeinde waren an den Aktionen beteiligt.

Reißenden Absatz fanden die Speckendicken des Frauenfrühstücks-Teams. Beteiligt am Weihnachtsmarkt waren auch die Suppenküche, verschiedene Gruppen und Kreise und das Mehrgenerationenhaus. Kaffee, Tee und leckeren selbstgebackenen Kuchen gab es im Gemeindehaus.

Auch der anschließende Gottesdienst in der Christuskirche war mit etwa 200 Teilnehmern gut besucht. Er fand in der englischen Tradition des „The Service of Nine Lessons and Carols“ – aber in deutscher Sprache – statt. Bürgermeisterin Beatrix Kuhl hielt zwei der neun Lesungen. Der Zollhauschor LLOZ unter der Leitung von Udo Olthoff stimmte musikalisch auf die Adventszeit ein. Selber singen konnten die Besucher unter der Begleitung von Mathilde Buse an der Orgel und vom Posaunenchor.